

1. Vor dem Einbau kontrollieren:

- . Darauf achten, dass alle (Dichtungs-)Kappen, die gegen den Austritt von Flüssigkeiten angebracht wurden, entfernt sind, bevor Sie den Motor einbauen (auch aus den Einlassteilen des Motors).
- . Die Dichtigkeit aller Öldichtungen prüfen. Im Zweifelsfall erneuern.

2. Weitere Hinweise/Einbautipps:

- . Dichtungsring unter Ölablassschraube erneuern.
- . Öl und Ölfilter gemäß Herstellerangaben ersetzen.
- . Auf Viskosität und Menge achten.
- . Den gesamten Verteiler ersetzen (evtl. einschließlich der Wasserpumpe)
- . Wenn Sie den Ansaugkrümmer umbauen müssen, reinigen Sie ihn gründlich (häufig befinden sich darin Metallteile eines kaputten Motors, die den neuen Motor beschädigen können). Achten Sie darauf, dass Sie nicht beide Dichtungen dranlassen.
- . Durchfluss und Dichtigkeit des Kühlers prüfen (prüfen, ob der Kühlmotor nach dem Einbau anspringt)
- . Motor nur dann laufen lassen, wenn sich im Motor ausreichend viel Kühlflüssigkeit und Öl befinden. Maresia Parts hat zur Kontrolle der Temperaturen im Motor eine Anzeige angebracht.
- . Elektronische Störungen vermeiden. Möglichst weitgehend die zum Fahrzeug gehörenden elektronische Bauteile wie Kabelbäume, Sensoren, Temperaturfühler verwenden.

Turbomotoren:

- . Prüfen, ob ausreichend Öl zum Turbolader gelangt und ob das Öl ohne Widerstand abströmen kann (ob die Rücklaufleitung nicht geknickt ist, zum Beispiel).

Dafür sorgen, dass alle Ansaugrohre/-schläuche und der Ladeluftkühler sauber sind. Wenn der Turbolader kaputtgelaufen ist, muss der Ladeluftkühler ausgetauscht werden! (wegen Eisenspänen)

- . Bei Dieselmotoren mit einer Startsperrung auf der Kraftstoffpumpe muss diese umgebaut werden. (die gesamte Pumpe oder nur die Startsperrung)

- . Demontage- und Montagevorschriften des Herstellers wie Drehmomente usw. einhalten.

- . Nach der Probefahrt Ölstand prüfen.

- . Nach der Probefahrt Motor auf Dichtigkeit prüfen.

- . Gegebenenfalls Steuergerät des Einspritzsystems des Common-Rail-Motors neu codieren (fragen Sie beim Vertragshändler nach, für welche Fahrzeugtypen dies gilt)

3. Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- . Der gesamte Vertrieb.
- . Kopfdichtungen (je nach Vereinbarung).
- . Lecks an der Wasserpumpe, an Schläuchen und (Öl-)dichtungen.

Obige Informationen dienen ausschließlich als Empfehlung für unsere Kunden. Aufgrund der Informationen können keine Ansprüche geltend gemacht werden. Die Richtlinien des Herstellers haben Vorrang.